



NEW HOUSING begeistert Tiny House Fans

Europas größtes Tiny House Festival bringt Angebot und Nachfrage erfolgreich zusammen

Karlsruhe, 03. Juli 2022. Das NEW HOUSING – Tiny House Festival unterstreicht das große Interesse am Wohntrend Tiny House. Vom 01. bis 03. Juli 2022 kamen rund 7.000 Tiny House Begeisterte und damit deutlich mehr als erwartet auf Europas größtem Tiny House Festival in der Messe Karlsruhe zusammen, um die Vielfalt und Bandbreite kleiner, alternativer Wohnformen zu erleben. In einem Tiny House Dorf aus 25 kleinen Häusern auf dem Freigelände der Messe Karlsruhe hatten sie die Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen und sich bei Herstellern, Zulieferern, Selbstbauern, Vereinen und Verbänden über das Leben auf kleinstem Raum zu informieren und auszutauschen. Foodtrucks und eine Bar luden zusätzlich zum Verweilen ein.

„Das NEW HOUSING – Tiny House Festival zahlt in herausragender Weise auf den Trend zum nachhaltigen Leben ein und wirkt damit insbesondere auch hier am Standort Karlsruhe als zukunftsweisend. Als Veranstalter des Festivals und gleichzeitig als Initiator des Tiny House Verbands bringen wir die Community zusammen und setzen ein Zeichen für kluge Entwicklungen bei den Themen Bauen und Wohnen“, sagt Britta Wirtz, Geschäftsführerin der Messe Karlsruhe.

Projektleiter Frank Thieme ergänzt: „Durch Tiny Houses entsteht qualitativvoller Wohnraum auf kleiner Fläche, die für klassischen Wohnbebauung nicht geeignet sind, weil sie beispielsweise nur temporär zur Verfügung stehen. Das Festival bedient hier den Trend nachhaltiger Nutzung von Flächen zur Schaffung von Wohnräumen und treibt die Entwicklung zu einem geringeren Ressourcenverbrauch und zum Einsatz innovativer Baustoffe voran.“

Herstellende von Tiny Houses trafen auf Interessierte

Auf dem Freigelände der Messe Karlsruhe standen Herstellende für Fragen zur Verfügung und gaben Informationen aus erster Hand weiter an Interessierte. Mit dabei waren Ausstellende aus ganz Deutschland, darunter Marktführer wie auch Tischlereien und Start-ups, die sich mit dem Bau von Tiny Houses ein zweites Standbein aufgebaut haben.

Tischlermeister Stephan Wöhljtjen unterstricht: „Ich bin überwältigt vom Zulauf und eine große Bandbreite an Besuchenden. Einerseits treffen wir hier auf Besuchende, die ganz bei Null anfangen. Auf der anderen Seite aber auch Besuchende, die schon interessiert mit viel Vorwissen herkommen, gezielte Fragen stellen und ihr Wissen noch vertiefen oder in Fachaustausch mit uns gehen. Es ist eine sehr gelungene Messe.“ Stefan Diekmann, Geschäftsführer der Heinz Diekmann GmbH und Aussteller der ersten Stunde ergänzt: „Die

**Karlsruher Messe- und
Kongress GmbH**
Festplatz 9
76137 Karlsruhe
tel +49 721 3720-0
fax +49 721 3720-99-2116
info@messe-karlsruhe.de
messe-karlsruhe.de

Messe Karlsruhe
Messeallee 1
76287 Rheinstetten

Kongresszentrum
Festplatz 9
76137 Karlsruhe

Geschäftsführerin
Britta Wirtz

Vorsitzende des Aufsichtsrats
Erste Bürgermeisterin
Gabriele Luczak-Schwarz

Reg.-Ger. Mannheim
HRB 100147

Mitglied
AUMA | FKM | GCB | IDFA | EVVC

new-housing.de



Entwicklung des Festivals seit 2018 ist positiv. Wir hatten viele interessierte Besucher. Sie informieren sich und kommen dann in ein paar Monaten, wenn sie ein passendes Grundstück finden, zu uns und bestellen ein Tiny House.“

Innenarchitektin Bianca Gärtner von Tiny House Wohnräume war mit ihrem Start-up zum ersten Mal in Karlsruhe mit dabei und zeigt sich sehr zufrieden: „Wir haben einige Interessenten und eine Besucherin wird bereits in den kommenden Wochen von Wiesbaden zu uns ins ostfriesische Leer kommen, um sich individuell ein Tiny House planen zu lassen.“

Erstmals präsentierten sich auch Ausstellende aus dem europäischen Ausland, unter anderem aus Lettland, Polen und Belgien. Orhun Şimşek, Business Development Manager beim türkischen Aussteller Mooble House sagt: „Wir sind wirklich froh, hier zu sein, denn wir glauben, dass dies die wichtigste und bedeutendste Messe für Tiny Houses in Europa ist. Wir haben schon auf vielen anderen Messen als Aussteller teilgenommen, aber hier treffen sich alle Unternehmen und Communities. Es war wirklich wichtig für uns, hier auszustellen, weil wir jetzt mit den Endkunden in Kontakt kommen konnten und von ihnen wertvolle Rückmeldungen erhalten haben.“

Neu in 2022 gab es außerdem eine Infomeile im Eingangsbereich der Messe mit einer Vielzahl an Beratungsangeboten für zukünftige Tiny House Bewohner sowie Zulieferer und Ausstatter. Dort präsentieren unter anderem regionale Tiny House Vereine und der Tiny House Verband ihre Arbeit und standen bei Fragen tatkräftig zur Seite. Regina Schleyer, Vorstandsvorsitzende des Tiny House Verbands, der strukturell über 2.000 Mitglieder im deutschsprachigen Raum vertritt, sagt: „Das Besucheraufkommen ist wirklich überwältigend. Das Interesse ist sehr groß, die Menschen sind sehr aufgeschlossen und interessiert am Verband. Es ist uns gelungen, darzustellen, welche lokalen Angeboten in den Vereinen bundesweit entwickelt werden. Wir sind wirklich sehr zufrieden mit der Messe, ein voller Erfolg.“

Live und in Farbe: Tiny Houses überzeugen Besuchende

Die Besuchenden reisten aus ganz Deutschland und über die Landesgrenzen hinweg nach Karlsruhe an, um sich zu kleinen alternativen Wohnformen zu informieren. Sie schätzen insbesondere die Möglichkeit, mit den Herstellenden in persönlichen Kontakt zu treten und die Tiny Houses vor Ort zu besichtigen. Die Kombination aus lockerer Festivalatmosphäre mit Foodtrucks und Plattform für Austausch und Networking kam bei den Besuchenden sehr gut an.

Angelika und Günter Geys aus Wolfartsweier zeigen sich zufrieden mit dem Messeangebot: “Wir haben uns fast alle Häuser angeschaut und hilfreiche Informationen bekommen. Es sind sogar zwei Häuser dabei, die uns sehr gut gefallen. Jetzt sind wir nur noch auf der Suche nach Grundstücken, dann werden wir bei Herstellern einen Termin ausmachen und nicht mehr nur davon



träumen.“ Steffi Seibert aus dem unterfränkischen Unterelsbach ergänzt: „Wir haben schon ein Tiny House gebaut und wollen hier schauen, was es noch für Möglichkeiten gibt. Wir werden auch auf jeden Fall wieder kommen und das Festival weiterempfehlen.“ Anke Bruske aus Berlin begeisterte insbesondere das Interior Design der Tiny Houses: „Es war sehr interessant, wie die Häuser von innen ausgestattet sind. Es gab viele gute Ideen auch für ältere Menschen, wie zum Beispiel Hubbetten.“

Treffpunkt für Tiny House Community

Das Vortragsprogramm zum Festival ergänzte die Ausstellung und bot Einblicke in erfolgreiche Selbstbaugeschichten, Themen wie Autarkie, Nachhaltigkeit und Stellplatzsuche ebenso wie informative Literatur. Themenrelevante Fachvorträge mit Experten gaben Tipps und Tricks sowie Erfahrungen innerhalb der Tiny House Community weiter.

Mit dabei war unter anderem Tiny House Architektin Anne Kozlowski. Sie hielt einen Vortrag zum Thema Tiny House-Grundstücke und was man dabei beachten muss: „Ich bin ein Fan der Messe, war bereits vor drei Jahren hier und das hat bei mir auch den Stein ins Rollen gebracht. Seitdem habe ich auch für verschiedene Tiny House und Wohnhaushersteller gearbeitet. Die Messe ist eine sehr gute Adresse um zu netzwerken, Leute kennenzulernen, Gleichgesinnte zu finden und natürlich auch ganz viel Inspiration zu holen, mit verschiedenen Herstellern zu sprechen und einfach mal in die Welt der Tiny Houses einzutauchen. Sie ist ein Must Have für jeden, der mit dem Gedanken spielt mal in einem Tiny House zu wohnen.“ Referentin Katrin Pütz von (B)energy ergänzt: „Alles in allem eine super Veranstaltung mit vielen Interessierten, die an ihrer aktuellen Lebenssituation etwas verändern wollen und nachhaltiger leben wollen.“

Auch im kommenden Jahr werden wieder Tiny Houses aus ganz Europa nach Karlsruhe anreisen. Das nächste NEW HOUSING – Tiny House Festival findet vom 30. Juni bis 2. Juli 2023 in der Messe Karlsruhe statt.

Weitere Informationen unter: www.new-housing.de